

EINFLUSSFAKTOREN	LEHRKRAFT	LERNENDE
LERNERFAHRUNGEN		
FALSCH FREUNDE (z.B. bei L., die bereits Englisch gelernt haben)		
EINFLUSS DES UNTERRICHTS		
SPRACHLICHES VORBILD		
UNTERRICHTSMETHODE (motivierende und interessante phonetische Übungen, evtl. im Rahmen eines U-projekts)		
WAHL DER UNTERRICHTSINHALTE		
ALTER		
MOTIVATION GEGENÜBER DER SPRACHE UND KULTUR		
SPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN		
ZIELGRUPPENSPEZIFIK (sprachlich homogene/heterogene Lerngruppen)		

EINFLUSSFAKTOREN		
HÖRINTERFERENZEN		
SPRECHINTERFERENZEN		
SCHRIFTINTERFERENZEN		
PERSÖNLICHE EINSTELLUNG ZUR FREMDSPRACHE DEUTSCH		
ARTIKULATIONSGEWOHNHEITEN		
GEDÄCHTNIS, KONZENTRATIONSFÄHIGKEIT		
LERNTYP (KOMMUNIKATIV,...)		
KONTAKT ZUR ZIELSPRACHE		
VORURTEILE GEGENÜBER DEUTSCH		